



Quelle: Messe Offenburg, [www.messeoffenburg.de](http://www.messeoffenburg.de)

Am 24. und 25. November 2009 wird im Kongresszentrum der Messe Offenburg erstmals der Kongress ECOMOBIL stattfinden. Als erste Fachveranstaltung in Deutschland wird sich die ECOMOBIL sowohl mit den Alternativen zum Treibstoff Benzin als auch mit innovativen Verkehrskonzepten beschäftigen und damit das Thema Mobilität in seiner gesamten Breite abdecken.

## Programm

- 9.30 - 10.25 Begrüßung und Kick-Off mit Edith Schreiner, Oberbürgermeisterin der Stadt Offenburg
- Dr. Axel Friedrich, Die Mobilität der Zukunft: Gesellschaftliche, technische und ökologische Herausforderungen

## SESSION 1: Mobilitätsmanagement

### Mobilität: Status quo, Entwicklungen und Einflussnahme

- 10.45 - 11.55 Wie und warum sind wir mobil? Ergebnisse und Trends zur Mobilität in Deutschland, Martin Schmied, Öko-Institut, Robert Follmer, Infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH
- 12.05 - 12.35 Psychologie der Mobilität, Dr. Wolfgang Fastenmeier, Institut für angew. Psychologie
- 12.45 - 13.15 Monetäre Lenkungsinstrumente im städtischen Mobilitätsmanagement, Oliver Mietzsch, Deutscher Städtetag

## Nachhaltige Stadt- und Verkehrsentwicklung

- 14.30 - 15.00 Die Verkehrswende stockt - Barrieren nachhaltiger Stadt- und Verkehrsentwicklung, Prof. Heiner Monheim, Universität Trier
- 15.10 - 15.40 Analysieren, planen, umsetzen - Moderne Verkehrskonzepte für Gemeinden. Best-Practice-Beispiel Schwäbisch Hall, Ingrid Kühnel, Kreisverkehr Schwäbisch Hall
- 15.50 - 16.20 Nachhaltige Verkehrskonzepte am Beispiel der Freiburger Stadtteile Vauban und Rieselfeld: Erfahrungen zwischen Wunsch und Wirklichkeit, Andreas Hildebrandt, Freiburger Verkehrs AG
- 16.30 - 17.00 Nahversorgung und alternative Bedienkonzepte im ländlichen Raum, Dr. Ralf Determeyer, Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH

Moderation: Thomas J. Mager, Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung

## SESSION 2: Energie und Mobilität

### Antriebstechnolog.: Status quo und Perspektiven

- 10.30 - 11.00 Peakoil - wie lange reichen die fossilen Treibstoffvorräte? Jörg Schindler, ASPO Association for the Study of Peak Oil and Gas
- 11.10 - 11.40 Grenzen der Energieeffizienz in der Mobilität -Erfahrungen aus der Forschung an Niedrigverbrauch-Fahrzeugen, Prof. Peter Treffinger, Hochschule Offenburg
- 11.50 - 12.20 Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Öffentlichen Verkehr - Potenziale erkennen und nutzen, Uta Maria Pfeiffer, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen
- 12.30 - 13.00 Mittel- und langfristige Perspektive alternativer Antriebstechnologien, Florian Hacker, Öko-Institut

## Erfahrungen mit alternativen Antriebssystemen

- 14.30 - 15.00 Brennstoffzellen- und Wasserstoff-Busse im Routineeinsatz von Verkehrsbetrieben, Burkhard Eberwein, Berliner Verkehrsbetriebe
- 15.10 - 15.40 Ethanol als alternatives Antriebsmittel für Pkw-Flotten: Erfahrungen aus der Praxis, Karin Ohm-Winter, Regierungspräsidium Gießen
- 15.50 - 16.20 Der Einsatz von Erdgas in Bus-/PKW-Flotten und die Perspektiven von Biogas, Peter Majer, badenova AG & Co. KG
- 16.30 - 17.00 Dieselbus, Hybridbus, Elektrobus: die Evolution des Busses? Robert Roch, Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Moderation: Marcus Brian, ENERCHANGE - agentur für erneuerbare energien

## 25. November 2009

### SESSION 1: Mobilitätsmanagement

#### Personenverkehr in Kommunen u. Unternehmen

- 10.00 - 10.30 Angebote und Bewußtseinsbildung zugunsten einer multimodalen Verkehrsmittelnutzung, Willi Loose, Bundesverband CarSharing
- 10.40 - 11.10 Marketing für mehr Fahrrad - und Fußverkehr: Ergebnisse der Kampagne "Kopf an, Motor aus: Für Null CO2 auf Kurzstrecken", Kathrin Voskuhl, Fairkehr GmbH
- 11.20 - 11.50 Erfahrungen und Erfolgsfaktoren bei kommunalen Fahrradverleihsystemen, Wigand von Sassen, Stadt München
- 12.00 - 12.30 Mobilitätsmanagement der Stadt München: Preisgekröntes Konzept im "Aktionsprogramm für Mobilitätsmanagement" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Ulfried Müller, Stadt München
- 12.40 - 13.00 Betriebliches Mobilitätsmanagement I - Fahrrad-fit im Betrieb: Chancen und Nutzen von Radverkehrsförderung im Unternehmen, Dieter Brübach, Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.)
- 13.05 - 13.15 Betriebliches Mobilitätsmanagement II - 15% weniger Spritverbrauch mit energieeffizienter Fahrkultur, Ulrich Pfeiffer, Eco Consult GmbH

#### Güterverkehr in Ballungsräumen

- 14.30 - 14.55 Einführung und Überblick, Klaus Krumme, Zentrum für Logistik und Verkehr der Universität Duisburg-Essen
- 15.05 - 15.30 Güterverkehr und Stadtplanung - Handlungsmöglichkeiten der Kommune, Werner Korn, Verkehrsclub Deutschland
- 15.40 - 16.05 Best Practice-Beispiele für einen nachhaltigen städtischen Güterverkehr, Martin Ruesch, Rapp Trans AG
- 16.15 - 16.40 10 Jahre Erfahrung mit dem preisgekrönten City-Logistik-Konzept RegLog in Regensburg, Robert Grundl, Fördervereinigung Güterverkehrslogistik Regensburg
- 16.50 - 17.15 Das Projekt CargoCap - Untertägiger Gütertransport in Ballungsräumen, Prof. Dr.-Ing. Dietrich Stein, CargoCap GmbH

Moderation: Michael Adler, Fairkehr

### SESSION 2: Energie und Mobilität

#### Elektromobilität - Status quo und Perspektiven

- 10.00 - 10.30 Der elektrische Antrieb: Entwicklung und aktueller Stand der Technik, Andreas Manthey, Bundesverband Solare Mobilität
- 10.40 - 11.00 Kontaktloses Laden von Elektrofahrzeugen - ohne Stecker und Steckdose elektromobil, Dr. Ulrich Schwan, Gauss Estbl.
- 11.10 - 11.40 Intelligente Stromnetze - eine wichtige Voraussetzung nicht nur für die flächendeckende Elektromobilität, Helmut Nitschke, E-Werk Mittelbaden AG & Co. KG
- 11.50 - 12.20 Modellregion Elektromobilität Stuttgart: Konzepte für umweltverträgliche Mobilität in Ballungsräumen, Holger Haas, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart
- 12.30 - 13.00 Dream-Team Erneuerbare Energien und Elektromobilität: Chancen für Kommunen und Unternehmen, Dr. Roland Große, juwi AG

#### Elektromobilität in der Praxis

- 14.30 - 15.00 Marktüberblick Elektroautomobile und elektrisch betriebene Zweiräder, Peter Grett, Zeitschrift Ecomobil
- 15.10 - 15.40 Die Brennstoffzelle im alltäglichen Einsatz: Lastenräder mit Elektroantrieb, Bernhard Gutmann, Clean Mobile AG
- 15.50 - 16.20 Beispiele und Möglichkeiten für den Einsatz von Pedelecs und E-Bikes in Kommunen, Unternehmen und Tourismus, Ulrich Prediger, Leaserad GmbH
- 16.30 - 16.50 Berliner Flottenversuch mit 50 MINI E - lessons learned, Clemens Fischer, Vattenfall Europe AG
- 16.55 - 17.15 Die Nutzerstudie im Rahmen des Flottenversuchs MINI E Berlin. Methodisches Vorgehen und erste Erfahrungen im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitforschung, Thomas Franke, Technische Universität Chemnitz

Moderation: Roland Reichel, Bundesverband Solare Mobilität